



Erster Sieg für die Schwenninger Jungsenioren

Aus Spaß am Tennis in der Mannschaft haben einige Schwenninger Tennisspieler vor zwei Jahren eine 30+ Mannschaft gegründet und sich diesen auch durch stetige Niederlagen nicht nehmen lassen.

Am Samstagabend hat es nun endlich im zweiten Spiel der Winterhallenrunde zum ersten Sieg gereicht. Gegen das Team vom TC Trillfingen konnte man mit beiden Spitzenspielern antreten und gewann mit einem Satz mehr 3:3, 7:6, 53:47.

Peter Hesselbach dominierte im Spitzeneinzel mit zweimal 6:2 vor allem mit seinem starken Aufschlagspiel, während die Nummer zwei Ciprian Presecan seinem Gegner beim 6:2 und 6:0 durch sein variantenreiches Spiel überlegen war. Alessio Greco verlor nach gewonnenem ersten Durchgang sehr unglücklich mit 6:10 im Match-Tiebreak, legte aber durch seinen gewonnenen Satz den Grundstein für den Gesamtsieg, weil Thomas Fritz gegen einen sehr routinierten Ersatzspieler keine Chance hatte.

Jetzt musste man noch ein Doppel gewinnen und dies erledigten planmäßig Hesselbach/Presecan, obwohl man beim 7:5, 6:2 vor allem im ersten Satz noch etwas zittern musste.

Fast mehr Glück als möglich hatten die Junioren beim Spiel in Tuttlingen. Sie siegten mit 3:3, 6:6, 40:39, hatten also am Ende gerade mal ein Spiel mehr gewonnen. Für die Punkte im Einzel sorgten Noah Overhage und Noah Buck, die dann auch zusammen im Doppel den entscheidenden Punkt erkämpften.

Weniger Glück hatten dafür die Mädchen, die in eigener Halle gegen Tuttlingen antraten, bei ihrer 2:4 Niederlage. Dabei hätte es ganz anders ausgesehen, Lilli Beiter im Einzel den entscheidenden Match-Tiebreak nicht ebenso knapp /6:10) verloren hätten wie Gina Betzner und Luana Greco ihr Doppel (7:10). So reichte es nur zu einem Punkt im Spitzeneinzel durch Gina Betzner und einen im Doppel durch Lilli Beiter und Lisa Bühler.

Und auch das KIDs-Cup Team musste in Tuttlingen antreten und verlor mit 2:4. Hier wäre es am Ende auch unentschieden gestanden, wenn Lennert Zehringer im Match-Tierbreak (6:10) etwas mehr Glück gehabt hätte. So mussten die jüngsten Schwenninger mit einem Erfolg von David Domscheit im Einzel zufrieden sein. Dieser gewann auch noch sein Doppel zusammen mit Samoe Buck.